



Dies dem Bezirk etc. witten. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des H.R. Kiffmay mit Rücksicht auf das Ableben des mit der Führung der Gaswerke des Bezirks. amtsverwaltung verwandt bis zur Durchführung der Vorarbeiten betrauten Bezirksverwalter Alois Planka den Magistrats-Commissar Dr. Karl Jannar mit der einseitigen Gaswerkverwaltung betraut.

Winnor Stadtrat.

Sitzung vom 21. Januar

Vorsitzender H. L. Dr. Weinmayer.

H.R. Dr. Kraus beantragt für die heilig gemauerte Zisterne von Sögnallammasser in der Bezirkshaus-Nachricht n. Kalmannsdorf 2000 K zur Bewilligung. Die Trinkwasserzisterne soll bis zu dem zeitigen Ansetzen, als die Quellaustrittungen vom Mispantsberg n. Westlich einen dauernd günstigen Wasserfluss haben. (Aug.)

H.R. Jovanovic beantragt über eine Grundtransaktion mit dem Eigentümer des Hauses Tumor Stadt Fleischmarkt 18. Nach demselben sollfallend die Gemeindegrenzen im Hinblick auf die städtischen Vorarbeiten im Ortsumbau von 200 m<sup>2</sup>. Die Offerten übergeben der Gemeinde Grund im Ortsumbau von 188 m<sup>2</sup> (97 m<sup>2</sup> Grund und 41 m<sup>2</sup> Straßengrund) und leisten eine Einzahlung von 46.000 K. für m<sup>2</sup> Grund soll sich Summe auf 325 K 25 h.

H.R. Löffel beantragt eine Abänderung des Bauvertrages für den städtischen Meidling Rückergasse 44. Die alte Post damit im Zusammenhang, daß der neue Vertrag von neuen Bedingungen ab für die Knabenschule n. der bereits bestehende Vertrag für die Mädchenschule Verhandlung finden soll. (Aug.)

Die Lieferung des städtischen Holzes

bedarf in Margarethen mit festgesetztem Wasser vom 1. Oktober bis 31 März von 100 auf 300 hl n. vom 1. April bis 30. September von 250 auf 450 hl wird bewilligt.

Die Lieferung des von dem Kaiser Margarethen Hofbräuwerkstraße 86 seit dem Jahr 1851 bestehenden Bräu, wird nicht genehmigt.

Der von demselben Bräuwerkstraße gefällten Aufträgen auf Verlängerung des Mietvertrages mit der R. R. Postverwaltung bezüglich der von ihm im Jahre Meidling Hofbräuwerkstraße 189 gemieteten Localitäten wird genehmigt.

Nach einem Auftrag des H.R. Kraus wird dem Kaufmann im Aufstellung der Abfertigung der Qualität (z. B. 165 Fingerringe) auf 2 Stellen unter dem neuen Stadtbauamt aufgestellten Bediensteten Folge gegeben.

Die Eintragung des Grundbuches in der Vorhandlung wird mit Rücksicht auf seine Lage in der Aufstellung von 15 m von der Straßenecke genehmigt.

Der von H.R. Jovanovic vorgeschlagene Projekt für den Kanalbau in der Vorhandlung zwischen Julia- u. Korymbos-Platz 15380 K wird genehmigt.

Der Gemeindefiskalcomission wird ein weiterer Auftrag in der Knabenschule Obelgasse 29 für die Zimmerei überlassen.

Die Aufträge des H.R. Lindner betreffen die Aufführung von Klavieren, Klappen etc. für die Zöglinge der städt. Meidling, fünf für das Jahr 1902 - Kosten K 47501.85 - werden genehmigt.

Für Offert auf Anbau des städtischen Hofes Josephstadt Blindengasse 9 wird abgelehnt.

H.R. Jovanovic beantragt über einseitigen des Grundbesitzes

die für das Halbesbrunnengasse in Prater von 1901 vorgeschriebene Gemeindevorlage von 1979 K 96 auf dem Titel des Nachlasses in Aufhebung zu bringen.

Der von H.R. Jovanovic vorgeschlagene Projekt für die Aufstellung der Gartenauslage auf dem Lippof-Fabrikplatz im die Josephs Kirche in Meidling - Kostenforderung 9400 K wird genehmigt.

H.R. Löffel beantragt die Eintragung in Tragnau (Obersterning) mit Rücksicht auf den Verkauf, daß die städt. Meidling, die städtischen Arbeiter befragen, einen Beitrag von 100 K zur Aufhebung des Ortsumbau für die Erfüllung der dort bestehenden Vorarbeiten sein zur Befriedigung von Aufträgen zu bewilligen. (Aug.)

Der von H.R. Jovanovic vorgeschlagene Entwurf des städtischen Meidling, fünf für die Karl Dörfel'sche Knabenschule Joseph - Kindergarten - Eintragung für den städtischen Meidling, gemordeten Vorarbeiten wird genehmigt.